

Sozialer Lauf am 17-06-2008

Motto: Ein Tag kann das ganze Leben verändern. Für dich. Für andere.

Dritter Lauf ein Erfolg - 127 Kinder im Einsatz - Große Leistungen, hoher Erlös

Am 17.06.2008 war es wieder soweit: Der Soziale Lauf der Grundschule Weitefeld stand zum dritten Mal auf dem Programm. Im Vorfeld hatten alle Kinder die Möglichkeit sich Sponsoren zu suchen, die Geldbeträge zur Verfügung stellten. Der Erlös kommt Kindern in Ruanda zu Gute.

Lauf durch den Ort

Bei trockenem und sonnigem Wetter verzichteten die 127 Kinder der Grundschule Weitefeld wieder auf einen Unterrichtstag und erbrachten Laufleistungen. Unter der Schirmherrschaft des Schulträgers, der Ortsgemeinde Weitefeld - vertreten durch den Ortsbürgermeister Herrn Dietmar Fuchs – liefen die Kinder eine 700 m lange Rundstrecke durch das Ortszentrum. Nach der offiziellen Eröffnung auf dem Schulhof wurden die Kinder durch den Ortpolizisten auf die Strecke geschickt. Als die letzten Kinder starteten, kamen die ersten schon wieder nach der ersten Runde an der Schule an. Mit großem Engagement ging es dann 2,5 Stunden lang weiter. Die Kinder gönnten sich nur wenige Pausen. Selbst die Erfrischung durch ein Eis – durch den Förderverein gestellt – wurde mit auf den Weg genommen. Getränke aus eigener Tasche und aus Hand des Fördervereins

standen an der Schule bereit und wurden auch von vielen mit auf die Strecke genommen. Mit fleißiger Unterstützung der Ortpolizei - vor Ort durch den Polizisten Herrn Hammer vertreten -, der Freiwilligen Feuerwehr Weitefeld – hier hatten sich vier Mitglieder Urlaubszeit genommen was einer besonderen Erwähnung bedarf – konnten die Kinder die Ortsdurchfahrt an zwei Stellen sicher queren. In anderen Bereichen waren der Förderverein, der Schulelternbeirat, Eltern und das Kollegium der Schule, von dem zwei Lehrerinnen aktiv mitliefen, zur Streckensicherung im Einsatz. An den beiden Kontrollstellen an der Schule und auf halber Strecke konnten sich die Kinder Marken als Nachweis holen. Um 11.00 Uhr war der Lauf dann beendet. Die Kinder und alle Helfer erhielten an der Schule als Stärkung eine Wurst mit Brötchen vom Förderverein. Die Autofahrer hatten Verständnis und folgten den Anweisungen zum Langsamfahren, es kamen auch noch spontane Spenden zusammen.

Siegerehrung

Nach der Auswertungsphase konnten dann die ersten Ergebnisse bekannt gegeben werden. Der Schirmherr der Aktion überreichte nach dankenden und lobenden Worten wieder an alle Klassen ein Geschenk als Anerkennung für die

Leistungen. Danach wurden die Klassenbesten mit besonderen Preisen geehrt – gestiftet vom Förderverein und Sponsoren. Aber kein Kind ging leer aus, denn es gab aus Sponsorenhand für jeden etwas. Die Klassenleitungen nahmen die Preise stellvertretend entgegen.

Erlös

Insgesamt kamen durch die Sponsoren für die Aktion Tagwerk für die Kinder in Ruanda knapp tausend Euro zusammen. Überrascht war der Schulleiter der Grundschule, dass spontan von einem Mitglied der Feuerwehr der Betrag auf 1.001,- € aufgerundet wurde. Damit kann wirklich geholfen werden, dass die Kinder in Ruanda Schulen besuchen können, Material und Lehrer haben.

Insgesamt kann die Grundschule Weitefeld nach dem dritten Lauf auf Hilfen in Höhe von 3.900,- € stolz sein.

Ausblick

Auch im kommenden Jahr 2009 wird wieder ein Sozialer Lauf veranstaltet werden, der jetzt in die Vorbereitungsphase geht. Nähere Informationen gibt es schon jetzt auf der Schulhomepage unter dem Stichwort „Sozialer Lauf“ (www.grundschule.weitefeld.de).

Ergebnisse zum Sozialen Lauf 2008

Laufstrecken

Stufe 1:		215 km		
Stufe 2:	Klasse a	160 km	Klasse b	182 km
Stufe 3:	Klasse a	202 km	Klasse b	191 km
Stufe 4:	Kasse a	232 km	Klasse b	232 km

Gesamt: 1.415 km

Sponsorengelder: € 1.001,-

Stand: 17-06-2008, 11.55 h

Stufensieger:

Stufe 1	1. Robin Pankow	mit 44 Punkten – 22 Runden – 15 km
	1. Moritz Giehl	mit 40 Punkten – 20 Runden – 14 km
Stufe 2 a	2. Jona Dielmann	mit 38 Punkten – 19 Runden – 13 km
	2. Marc Janzen	mit 36 Punkten – 18 Runden – 12 km
Stufe 2 b	1. Marvin Lenz	mit 44 Punkten – 22 Runden – 15 km
	2. Jannik Meyer	mit 40 Punkten – 20 Runden – 14 km
Stufe 3 a	1. Noel Weber	mit 48 Punkten – 24 Runden – 16 km
	1. Marian Wagner	mit 48 Punkten – 24 Runden – 16 km
Stufe 3 b	1. Henry Hölzemann	mit 54 Punkten – 27 Runden – 19 km
	2. Jonas Korth	mit 44 Punkten – 22 Runden – 15 km
Stufe 4 a	2. Lucas Giehl	mit 44 Punkten – 22 Runden – 15 km
	1. Joey Weinbrenner	mit 54 Punkten – 27 Runden – 19 km
Stufe 4 b	2. Nico-Tim Hees	mit 46 Punkten – 23 Runden – 16 km
	2. Lina Sophie Heimann	mit 46 Punkten – 23 Runden – 16 km
Stufe 4 b	2. Annlena Gottschalk	mit 46 Punkten – 23 Runden – 16 km
	1. Samuel Regier	mit 52 Punkten – 26 Runden – 18 km
Stufe 4 b	2. Tim Schellhaas	mit 50 Punkten – 25 Runden – 17 km
	1. Michel Gerhard	mit 54 Punkten – 27 Runden – 19 km
Stufe 4 b	1. Debora Pietrzynski	mit 54 Punkten – 27 Runden – 19 km
	1. Lorenz Stühn	mit 54 Punkten – 27 Runden – 19 km
Stufe 4 b	1. Justice Owusu Wiredu	mit 54 Punkten – 27 Runden – 19 km